



## Frühestmögliches Eintrittsalter

Das ideale Eintrittsalter für den Instrumentalunterricht gibt es nicht, sondern hängt vom Instrument, der Körpergrösse und dem Entwicklungsstand des Kindes ab. Wichtig ist gerade bei jungen Kindern die Mitarbeit der Eltern, die ihr Kind beim täglichen Üben unterstützen und begleiten.

<b>Frühe Förderung / Kindergarten ab 18 Monaten ab Kindergarten</b>	Eltern-Kind-Singen/Musizieren Musik und Bewegung, Tanz, Theater, Singspatzen
	Ein Beginn des Instrumentalunterrichts vor der eigentlichen Primarschulreife ist nach Abklärung mit der Schulleitung der MKZ-Zweigstelle möglich (Voraussetzungen siehe Rückseite).

<b>Primarschule ab 1. Klasse</b>	<p><b>Alle Kinder besuchen in der 1. und 2. Klasse im Stundenplan der Volksschule integriert die Musikalische Grundausbildung (MGA).</b> Diese bildet eine ideale Grundlage für den Instrumentalunterricht. Die MGA-Lehrpersonen führen mit allen Eltern Beratungsgespräche, um zu klären, ob das Kind von Körpergrösse, Alter und Reife her in der Lage ist, das gewünschte Instrument zu erlernen. An den Info-Werkstätten können Instrumente ausprobiert und Kursangebote besucht werden.</p> <p><b>Instrumente/Angebote Gruppenfächer</b></p> <p>Alphorn, Akkordeon, Bandoneon, Blockflöte, Cembalo, Congas, Digitale Tasteninstrumente, Djembé, E-Gitarre, Euphonium, Fagott, Gambe, Gesang Klassik, Gitarre, Hackbrett, Harfe, Horn, Klarinette, Klavier, Klavier Pop/Rock/Jazz, Kontrabass, Mandoline, Oboe, Orgel, Panflöte, Posaune, Querflöte, Schlagzeug (Drum-Set, Mallets, klassische Orchesterperkussion), Schwyzerörgeli, Singschule, Tambour, Tanz, Theater, Tuba, Trompete, Ukulele, Violine, Viola, Violoncello, Westerngitarre</p> <p>Grundkurs Schlaginstrumente, Grundkurs Percussion, Spatzenchor, SingDing</p>
<b>ab 3. Klasse</b>	E-Bass, Gesang Pop/Rock/Jazz, Saxofon

<p><b>Alter und erforderliche Fähigkeiten siehe jeweilige Kursausschreibung auf der MKZ-Webseite</b></p> <p><a href="http://www.stadt-zuerich.ch/mkz">www.stadt-zuerich.ch/mkz</a></p>	<p><b>Gemeinsames Musizieren:</b></p> <p>Ensembles, Tambourengruppen, Streichorchester, Jugend Sinfonieorchester Zürich (JSOZ), Jugendblasorchester Zürich (JBOZ), Blasorchester, Bigband, Pop/Rock/Jazz-Bands, Singschule, Quartierchor, Konzertchor, Jugendchor Zürich</p> <p><b>Weitere Angebote</b></p> <p>Afrodance, Breakdance, Hip Hop, Komposition/Creation, Musiktheorie und Gehörbildung, Semesterkurse/Workshops, Intensivprogramm, Förderprogramm I + II, Pre-College</p>
--	---

## Kann ein Kind mit fünf oder sechs Jahren schon ein Instrument spielen?

**Die Antwort lautet: Ja, aber...**

...folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein:

### Aus Sicht des Kindes

- Das Kind muss bereit sein, während 20 bis 30 Minuten an einer Sache zu arbeiten.
- Es muss sich für die Dauer eines einfachen/kurzen Stückes konzentrieren können.
- Es muss offen sein für Neues, das von einer fremden Person vermittelt wird.
- Es muss Freude an der Musik haben.
- Mit Vorteil hat es schon einen Kurs wie «Eltern-Kind-Singen/Musizieren» oder «Musik und Bewegung» besucht.

### Aus Sicht der Eltern

- Die Eltern müssen bereit sein, ihr Kind zu unterstützen. Ein Kind im Vorschulalter kann noch nicht selbständig üben oder erzählen, was es im Unterricht gelernt hat.
- Am besten begleitet ein Elternteil am Anfang das Kind in den Unterricht oder holt es nach der Stunde ab. Die Musiklehrperson des Kindes bespricht mit dem Elternteil, welche Art der Begleitung zu Hause am besten ist.
- Zu Hause sollte das Kind jeden Tag zusammen mit einer erwachsenen Person üben. Dabei ist es nicht wichtig, dass diese Person das Instrument selber kennt. Das Kind erfährt die Unterstützung schon allein durch die Anwesenheit dieser Person sowie ihrem Interesse an der Musik und an dem, was das Kind macht. Regelmässiges Üben ist für alle sinnvoll.

### Anmeldung/Abklärungsgespräch

Wenn die Eltern ihr Kind anmelden möchten, müssen sie frühzeitig zusammen mit dem Kind ein **Abklärungsgespräch mit der Musikschulleiterin/dem Musikschulleiter** der jeweiligen MKZ-Zweigstelle vereinbaren. Zusammen mit einer Fachperson des gewünschten Instrumentes wird das weitere Vorgehen bestimmt.